

OSB Journal

Nr. 105



Offizielles Cluborgan des
Oldtimerschiffer - Bodensee e.V.
Erhaltung maritimer Kulturgüter auf dem Bodensee
www.oldtimerschiffer-bodensee.com





Ausgabe Nr. 105 September 2020

Impressum:

Redaktion & Anschrift OSB
Anzeigenannahme
Lukas Pfammatter
Fotodesigner & Werbegestalter SBF
Postfach 12
Seestrasse 73
CH-8267 Berlingen
bilderwerkstatt@bluewin.ch
0041 +79 430 20 61

100 Exemplare

Erscheinungsweise: 4x jährlich
März/Juni/September/Dezember

Redaktionsschluss:
Mitte des Vormonats

Druck: SeeDruck GmbH
D-88079 Kressbronn

Herausgeber:
Oldtimer Schiffer Bodensee e.V.
Friedrichshafen ©.

Titelbild: Begegnung Rundum Untersee

Gewerbliche Inseratpreise:
Umschlag auf Anfrage
Ganze Seite 4x jährlich € 150.00
Halbe Seite 4x jährlich € 80.00

Private Inserate für Schiffsverkäufe:
Ganze Seite pro 1x € 50.00
Halbe Seite pro 1x quer € 30.00
Die Vorlage muss als pdf angeliefert werden,
Gestaltung nach Aufwand auf Anfrage
bei der Redaktion.

Bankverbindung Deutschland:
Sparkasse Salem-Heiligenberg
IBAN: DE49 6905 1725 0002 4611 19
BIC: SOLADES1SAL
BLZ: 690 517 25

Alle Fotos und Beiträge sind urheberrechtlich geschützt! ©

Inhaltsverzeichnis:

Seite 1: Am Ruder des OSB stehen
Seite 2: Seite der Redaktion
Seite 3: Seite des Präsidenten
Seite 4: Inserat M TEC SAILS
Seite 5: INTERBOOT-Special-Edition
Seite 6: Inserat Michelsen Werft
Seite 7: und es kam anders als geplant
Seite 8: Inserate Züst/Gradmann
Seite 9: und es kam anders als geplant
Seite 10: Inserat Karlheinz Kaiser
Seite 11: Auch ein Rettungsboot...
Seite 12: Inserat DS HOHENTWIEL
Seite 13: OSB Jahresprogramm 2020/2021
Seite 14: Inserat TOPLICHT
Seite 15: Vintage Starboat Race Zürich
Seite 16 gesucht gefunden
Seite 17: Vintage Starboat Race Zürich
Umschlag hinten Inserat blu estate



www.oldtimerschiffer-bodensee.com

Rechte und Haftung:

Kopieren und Nachdruck nur mit ausdrücklicher schriftlicher Bewilligung des OSB Vorstandes.
Für unverlangtes Einsenden von Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen.

Redaktionelle Bearbeitung der Beiträge vorbehalten.
Einsender müssen alle Rechte für die Publikation der Bilder und Texte haben und mit der honorarfreien Wiedergabe im OSB Journal und auf der Webseite einverstanden sein
OSB: 2016

Hinweis zur allgemeinen Haftung

Der OSB und die Redaktion ist bemüht, die Inhalte richtig darzustellen. Sollten trotzdem Fehler vorkommen, übernimmt der OSB und die Redaktion keine Haftung und bittet um eine Mitteilung per Mail. Bitte beachten Sie auch den nachfolgenden Haftungsausschluss, für die gesamte Webseite und das OSB Journal Gültigkeit hat. Personen, welche nicht abgebildet werden wollen, können dies bei der Redaktion schriftlich melden.

Haftungsausschluss

User und Leser des Journals und der Webseite erklären sich mit den folgenden Nutzungsbedingungen einverstanden: Die im Journal und der Webseite veröffentlichten Texte und Bilder wurden sorgfältig geprüft. Die Redaktion hat das Recht Inhalte zu ändern oder zu ergänzen. Die Webseite und alle Bilder und Texte sind urheberrechtlich geschützt. Soweit nicht anders angegeben, gilt der OSB als Urheber. Verantwortlich für den Inhalt dieses Journals:

Lukas Pfammatter Kontakte Seite 1

Haftungshinweis

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Beiträge und Links. Für den Inhalt der Beiträge und verlinkten Seiten sind ausschliesslich deren Urheber Betreiber verantwortlich. der OSB lehnt jede Haftung ab.

Am Ruder des OSB stehen:



Präsident:

Axel Egger

axel.egger.mba@gmail.com

Vizepräsident:

Karlheinz Kaiser

werft@karlheinz-kaiser.de

Schriftführer:

Rainer Knapp

grknapp@web.de

Schatzmeister & Adressverwaltung:

Lukas Pfammatter

Postfach 12

CH 8267 Berlingen

bilderwerkstatt@bluewin.ch

Ältestenrat:

Roland Willmann

Peter Pfister

Werner Heinzemann

Sektion Segelschiffe

Sektion Maschinenbetriebene Boote

Sektion Jugendsegeln

Beiträge, Fragen und Informationen bekommst

Du beim Vorstand des OSB

Webseite:

<http://www.oldtimerschiffer-bodensee.com>

Verantwortlich für die Webseite: Lukas Pfammatter

bilderwerkstatt@bluewin.ch

Wichtige Links im Web:

www.bsvb.info/aktuell

www.bodensee-hochwasser.info

<http://www.fky.org>

<http://dampfboot.de/>

<http://www.smcf.de>

<http://www.wyc-fn.de>

<http://www.segeln-fn.de>

<http://www.gaffrigsailinginwa.org>

<http://www.tallship-friends.de>

<http://www.thurgau-bodensee.ch>

<http://www.klassikwelt-bodensee.de>

<http://www.messe-friedrichshafen.de>

<http://www.laedine.de>

<http://www.vss-ev.de>

<http://www.piekfall.info/index.htm>

Weitere Links auf unserer Webseite!

Das OSB-Journal ist das offizielle Publikations- Organ des Oldtimer-Schiffer-Bodensee e.V. mit Sitz in Friedrichshafen.

In diesem Journal werden sämtliche, der Redaktion bekannten Vereinsaktivitäten publiziert und falls nötig, auch mit Anmeldeformularen versehen.

Beiträge seitens der OSB Mitglieder sind sehr erwünscht. Bilddaten bis 2 GB können mit Angabe des Redaktions-E-Mails via:

www.wetransfer.com übermittelt werden.

Bitte Redaktionsschluss beachten!

Alles Rund ums Inserat: bitte melden Sie sich bei der Redaktion.

Alle Beiträge sowie sämtliche Fotos sind urheberrechtlich geschützt und für eine Weiterverwendung ist die schriftliche Einwilligung der Redaktion zwingend notwendig. Bei zur Verfügung gestellten Fotos setzen wir die Verwendung zwingend voraus.

© Fotos in dieser Ausgabe:

Lukas Pfammatter, (Inserate ausgenommen)

Martin-Werft Radolfzell, Gianni Baumann Zürich



Interessante Begegnung am Untersee



Seite der Redaktion

Liebe Mitgliederinnen, liebe Mitglieder des OSB

Ein herrlicher Sommer wurde uns beschehrt, auf dem See (Untersee) ist viel los, soviele Segler, maschinenbetriebene Schiffe, StandUp Paddler, Luftmatratzenfreaks, Palmeninsel-Urlauber (aufblasbar) und Schwimmer waren selten zu sehen. Noch wachsen auf der Liebesinsel keine Palmen, aber die aufblasbaren Palmen, Tiere aller Arten und sonstigen schwimmenden Gebastel hatten Hochsaison. Die Waponund die Feuerwehr hatte auch alle Hände voll zu tun, da leider viele Leute auch mehr Unfälle, vermisste und herrenlose Schwimmkörper (unbeschriftet) mit sich brachte.

Auf die neue INTERBOOT darf man gespannt sein und auch bei unseren Freunden am Zürichsee hat sich viel getan, Du kannst hier und auf den Seiten 15 und 17 lesen, was da im August zu sehen war. Unsere Mitgliederversammlung kann nun endlich auch stattfinden, jetzt einmal in neuer Form, ohne Führung und Aktivitäten dafür haben wir Zeit für das Wiedersehen.

Jedoch war es ein sehr schöner Sommer, reichlich Wind und zum segeln absolut ideal. Ab und zu die Segel streichen und im 25 Grad warmen Untersee ein Bad nehmen, war auch drin und nötig bei dieser Wärme.

Extrem viele Touristen waren unterwegs, vor allem Einheimische, manchmal sah es bei uns auf der Badewiese aus wie in Rimini, obwohl ich noch nie da war, aber ich kann es mir vorstellen.

Die Restaurants waren zum Bersten voll, ohne Reservation ging gar nichts, alle waren am rotieren. Nun bin ich gespannt auf die MV in Friedrichshafen und freue mich auf ein Wiedersehen.

Freundliche Grüsse Lukas Pfammatter Redaktion

Die Einladungen und Traktanden wurden im Voraus per Post verschickt, falls die Post versagt: Webseite beachten! (Login für Mitglieder)

Bilder eines prächtigen Sommers 2020



Seite des Präsidenten



Corona und kein Ende in Sicht

Es ist und wird wohl noch einige Zeit das alles überragende Thema sein: Corona. Sei es der derzeitige Typ Covid-19, Mutationen davon oder gar neue Formen dieser Viren, mit denen wir uns künftig rumschlagen müssen. Was bedeutet das für unseren OSB? Zum Einen, dass wir Zusammenkünfte in gewohnter enger Form in nächster Zukunft nicht veranstalten können. Zum Anderen sind wir aber auf der Suche, wie wir zusammen kommen können. Deshalb haben wir die Mitgliederversammlung von März auf den 26. September verschoben. Dort unterliegen wir den dann geltenden Vorschriften der Stadt Friedrichshafen und dem Schutzkonzept von Herrn Malik, Wirt der Schussen. Programm und Angebot könnt ihr auf unserer Internetseite einsehen. Bitte unbedingt, bevor ihr losfahrt, nochmal auf die Internetseite schauen, was es für Aktualisierungen gibt. Man weiss ja nie...

Die «Special-Edition der INTERBOOT» sieht für dieses Jahr keinen Hafen vor. Damit wird der Hafen nicht geräumt, kein Steg (ausser einem für die Messe) frei und somit wird es leider dieses Jahr keinen Oldtimersteg und kein Stegfest geben. Damit zusammenhängend hat auch der SMCF die Oldtimerregatta 2020 abgesagt.

Blick nach vorne: ob wir eine Frühjahrsveranstaltung durchführen werden, wissen wir noch nicht, aber wenn es die Situation erlaubt, werden wir eine Veranstaltung anbieten. Eine arbonclassics wird es nächstes Jahr nicht geben, aber in 2022 und der geplante Termin 28./29. Mai bietet sich an, dass wir uns im Rahmen dieser Veranstaltung dort treffen könnten.

Jetzt aber zur Bodensee Traditionswoche 2021: die Vorbereitungen sind im Gange. Wir wollen diesmal im ganz östlichen Teil des Bodensees bleiben. Vorzugsweise grosse Häfen mit geräumigem «Umschwung» werden unsere Ziele sein. Wir werden die Häfen, sobald wir die Zusagen haben, auf unserer Internetseite bekannt geben. Wie wir das Beisammensein organisieren, werden wir sehen. Wir beobachten diverse Konzepte und was wir daraus für unsere OSB-Veranstaltungen ableiten können, wollen und höchst wahrscheinlich auch müssen. Auch wird sich weisen, wie sich die Lage Anfang 2021 und anschliessend bis in den Sommer entwickelt. Wir geben die Hoffnung aber nicht auf und sind guten Mutes, dass uns zu diversen Einschränkungen auch jeweils eine Lösung einfällt. Ich möchte aber hier ausdrücklich betonen: unter Einhaltung aller Vorschriften und des gesunden Menschenverstands, um jedes Ansteckungsrisiko zu vermeiden. Gesundheit ist absolut oberstes Gebot!

So wie es aussieht, wird es in den nächsten Jahren auch für den OSB Corona-bedingte Veränderungen geben. Wir werden Wege und Konzepte finden, die uns ermöglichen unser Hobby gemeinsam zu erleben. Ich freue mich auf Euch am 26. September in Friedrichshafen.

Herzlichst und bleibt gesund!

Euer
Axel Egger



Kompetenz vor Ort
persönliche Beratung ¹⁾
auf Sie zugeschnittene Segel ¹⁾
Produktion in Lindau



1) Testen Sie doch, was dies bedeutet ...



M Tec Sails - Markus Rösch
Zechwaldstrasse 1
88131 Lindau
Telefon +49 (0) 8382 947850
Email: markus@mtecsails.de
www.mtecsails.de

News zur INTERBOOT 2020



Der Messehafen und der Oldtimersteg sind abgesagt

Leinen los für die Interboot-Special-Edition

26. Juni 2020 | Friedrichshafen – Die Interboot kann starten. Nach der Zusage der Landesregierung in Stuttgart, dass Messen unter bestimmten Bedingungen durchgeführt werden können, nimmt auch die Internationale Wassersport-Ausstellung wieder Fahrt auf. Nach der Absage-Welle wegen der Corona-Pandemie ist die Messe am Bodensee, die vom 19. bis 27. September 2020 auf dem Messegelände in Friedrichshafen stattfindet, eine der ersten großen Wassersportmessen in Europa. Klar ist für das Messteam auch, dass die Veranstaltung unter ganz anderen Vorzeichen, mit einer veränderten Planung und mit einem Sicherheitskonzept, das umfangreiche Gesundheits- und Hygienemaßnahmen berücksichtigt, organisiert werden muss. Das Messteam macht deutlich, dass es „keine Interboot in ihrem gewohnten Format und in ihrer gewohnten Dimension geben kann.“

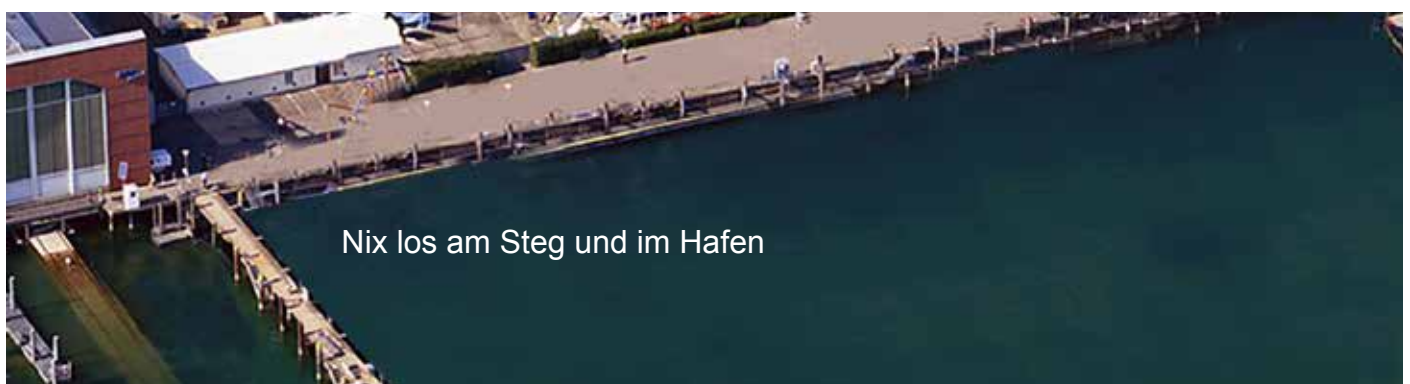
„Wir sprechen von einer Veranstaltung, die aufgrund der Umstände und der Hygieneregeln eine Spezial-Ausgabe sein wird“, betont Klaus Wellmann, Geschäftsführer der Messe Friedrichshafen und Projektleiter Dirk Kreidenweiß appelliert daran, die Erwartungshaltung neu zu justieren: „Die Messe wird sich anders anfühlen und sich auch komprimierter darstellen.“ Die 59. Ausgabe wird sozusagen eine „Special-Edition“ mit einem klaren Fokus auf die Themen Kaufen, Verkaufen und Know-how Transfer. Die Wassersportfamilie kommt nicht nur erstmalig wieder so richtig zusammen, sondern sie wird auch ordentlich von der Senkung der Mehrwertsteuer profitieren. Vor allem hochwertige Produktgruppen werden auf der Messe deutlich günstiger zu erwerben sein.

„Wir haben ein umfangreiches Schutz- und Hygienekonzept für die Interboot erarbeitet und sehen uns für die Vorgaben gut gerüstet. Wenn auch vorab noch Details mit den Behörden geklärt werden müssen“, sagt Dirk Kreidenweiß. „Die Pläne sehen eine großzügigere Standplatzierung, breitere Gänge und eine neue Produktkonfiguration vor. Eintrittskarten können ausschließlich digital erworben werden und sind pro Tag limitiert. Wir schaffen für unsere Aussteller und Besucher ein möglichst sicheres Einkaufserlebnis in einem riesigen Wassersportzentrum.“ Das Rahmenprogramm ist konsequent auf die Vermittlung von Fachwissen ausgerichtet, zusätzlich werden die Expertenforen ins Netz gestreamt. Die aktiven Mitmachangebote werden reduziert, der Interboot Hafen am Bodensee und die Wassersport-Arena am Messegelände können nicht in Betrieb genommen werden.

Die Internationale Wassersport-Ausstellung bietet nach wie vor ein breites Spektrum an Segel- und Motoryachten, alle Kategorien von Boards, vor allem Stand-Up Paddle Boards und ein umfangreiches Angebot des Elektronik-, Zubehör- und Bekleidungsmarktes.

Die Interboot präsentiert von Samstag, 19. bis Sonntag, 27. September täglich von 10 bis 18 Uhr die Welt des Wassersports. Tagesdatierte Tickets sind ausschließlich online erhältlich.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter WWW.FACEBOOK.DE/INTERBOOT, WWW.INSTAGRAM.COM/INTERBOOT.FRIEDRICHSHAFEN und #interboot.



Inserat

Yachten Boote Neubauten  Die Holzspezialisten **MichelsenWerft** seit 1921
Renovierungen Umbauten Überholung Winterlager Service

Michelsen, traditionell und modern in Holz

Inhaber: Hans-Joachim Landolt
Am Seemooser Horn 16
D-88045 Friedrichshafen / Bodensee
Öffnungszeiten: 7Uhr-17,15Uhr
Termine auch nach Vereinbarung

e-mail: Landolt@michelsen-werft.de
Mobil: + 49 (0)173 / 7908433
Tel.: + 49 (0)7541 / 21886
Fax: + 49 (0)7541 / 34442
www.michelsen-werft.de

Renovierungen Umbauten Überholung

Unser Service orientiert sich an den Wünschen unserer Kunden

*Das Winterlager mit Naturboden eignet sich sehr gut für traditionelle Holzschiffe



Doch noch holländische Stimmung am Untersee



Und es kam anders als geplant

Statt Ijsselmeer Rundum Untersee

Ja es kam anders als erhofft, wegen der späten Grenzöffnung wären eine Woche am Ijsselmeer weggefallen, und so haben wir entschieden, zu verschieben, auf 2021 oder unbestimmte Zeit.

Nur jetzt musste eine Alternative her, als fast einzige ebenbürtige Ersatzlösung entschlossen wir uns, eine Rundum Untersee/Seerhein zu starten und das weltweit einzige Segelrevier mit den absolut meisten Schlösser und Burgen auf so kleinem Raum etwas näher zu erkunden, obwohl das unser Heimrevier ist. Ja man hat für gewöhnlich so seine Stammziele und achtet nicht immer auf den Rest, man muss ja den Kitsurfer, Stehpaddler, Kanufahrer ausweichen und jetzt herrschte unter der Woche absolute Stille und ein fast menschenleerer Untersee, einfach schön.

Dieser Untersee hat es schon in sich, weshalb haben sich den so viele adelige, wohlhabende ihre Burgen und Schlösser mit Blick auf den Untersee da hergebaut.

Schon die Pfahlbauer und die Römer fanden das Revier schön und so sind einige Pfahlbausiedlungen bekannt, so u.a. die 50 Häuser auf der Höri, der Römerturm beim weissen Felsen zwischen Berlingen und Steckborn, Eschenz als Hochburg der Römer mit den absolut sensationellen Römerfunden und -Ausgrabungen...

Viele der Schlösser sind bekannt, Postkartenobjekte, aber auch viele sind etwas versteckt durch den neulichen Baumwuchs, aber trotzdem bei einem Landgang zu erkunden, ein paar wenige sind Seminar-Orte, Restaurants oder eben in Privatbesitz. Ich versuche neben an möglichst alle abzubilden und zu benennen. Sollte ich eines vergessen haben, sei man mir nachsichtig.

Nicht nur über 25 Schlösser und Burgen sind zu sehen, auch Klöster, schlossähnliche Gebäude oder exorbitante Landsitze.

Auf dem Wasser spiegelt sich die Tradition wieder, so das Schiff auf dem Titel als ebenfalls eindruckliche Begegnung, wie auch andere Bilder in dieser Ausgabe. Traditionsschiffe auf dem Untersee - keine Seltenheit - auch sind natürlich einige unserer Mitglieder hier vertreten. Schade gibt's das Holzboottreffen nicht mehr...

Echt spannend wird es, wenn Sepple (Martin-Werft Radolfzell) seine frisch restaurierten Oldies auf dem Untersee ausprobiert, teils mit seiner Crew, teils auch mit der Kundschaft und meist mit Begleitboot. Dann kamen in der Vergangenheit schon mal sehr grosse Pötte auf den Untersee, sehr beeindruckend und auch für den relativ kleinen See ungewohnt.

Schloss Girsberg, da gibt es im Sommer schon mal Theatervorführungen, Schloss Wolfsberg gehört einer Schweizer Grossbank und ist für Seminare bekannt, das berühmteste ist der Arenenberg, das Napoleonmuseum, sehr sehenswert. Die anderen rechts abgebildeten sind in Privatbesitz. Ganz oben, Konstanz, ist kein Schloss, aber der markante Beginn unseres Törns, der ehemalige Brückenturm, ein viel fotografiertes Objekt und stimmungsvollen Beginn des Seetheins.

Kenntnisse, Seekarte und Übung ist Voraussetzung, diesen zu befahren, er hat auch seine Tücken und Untiefen.



Konstanz



Schloss Gottlieben



Schloss Girsberg



Schloss Castell



Schloss Wolfsberg



Schloss Salenstein



Napoleon-Museum



Schloss Eugensberg

Inserat



Stefan Züst · Bootsbauhandwerk

www.holzboot.ch

Unser **Bootsfarbensortiment** umfasst alle namhaften Marken

Gelpläneverleih Sondermischungen Epoxy- und Polyesterharze

Farbspezifikationen umfangreiches Zubehör Gelcoatausbesserungen

							
---	---	---	---	---	---	---	---

Achten Sie auf unser Seminarangebot!

 A. GRADMANN	Farbenmarkt Farbengroßhandel	A. Gradmann Farbenmarkt Carl-Benz-Straße 8 78467 Konstanz Tel. +49 (0)7531 555 66 Fax +49 (0)7531 570 54 www.gradmann.de info@gradmann.de
---	---	--

Und es kam anders als geplant

Statt Ijsselmeer Rundum Untersee



Schloss Luisenberg



Turmhof Steckborn



Schloss Glarisegg



Schloss Liebenfels



Ruine Neuburg Mammern



Schloss Freudenfels



Hohenklingen St.a.Rh.



St. Georgen St. a. Rh.

Links, das Schloss Luisenberg mit eigener Kapelle ist Privatbesitz, der Turmhof Steckorn ein schönes Ortsmuseum. Das Schloss Glarisegg hat eine vielseitige Vergangenheit, früher u.a. Schulstiftung Glarisegg, ein Gymnasium, ist heute ebenfalls ein Seminarhotel. Im Schloss Liebenfels kann man heiraten, sehr stimmungsvoll, vom See her fast nicht auffindbar, hinter Mammern, jedoch sieht man die Neuburg von weitem. Das Schloss Freudenfels gehörte einst dem Kloster Einsiedeln und ist heute ein Seminarhotel und endlich die Burg Hohenklingen ist ein gastronomischer Betrieb mit bestem Panorama. Das Kloster St. Georgen Stein am Rhein ist ein Museum. Segelt man am Deutschen Ufer wieder „aufwärts“ liegt das Schloss Oberstaad Öhningen direkt am Wasser, Schloss Marbach wurde ebenfalls wie Glarisegg sehr unterschiedlich genutzt, Das Schössli Hornstaad ist ein weiterer Gastrobetrieb, vom See her gut zugänglich, Königsegg und Schloss Windegg beide auf der Reichenau sind nicht zugänglich, dienen verschiedenen Zwecken. Die Schlösser Freudental und Langenrain sind etwas weiter über dem Untersee im Bereich Bodanrück/Allensbach, auf Freudental lässt sich es vorzüglich fürstlich heiraten. Die Hegauer Vulkanberge sieht man von weitem, die grösste Ruine Deutschland, die Ruine Hohentwiel ist selbst von Bregenz aus zu sehen, die weiteren Vulkanhügel beheimaten weitere Burgruinen, bekannt ist, und direkt neben der Autobahn Singen - Stuttgart die Ruine Höhenkrähen.(ganz oben) Ich denke, das Revier ist schon kulturell vollgestopft und für den relativ kleinen Untersee mit Burgen, Klöster und Schlösser gut bestückt. So hat sich unser Ersatzörn sehr gelohnt und war ein ebenbürtiger Ersatz vom geplanten.



Schloss Oberstaad



Schloss Marbach



Schloss Hornstaad



Königsegg Reichenau



Schloss Windegg R-au



Schloss Freudental



Schloss Langenrain



Ruine Hohentwiel Singen

Red.

Yacht-Service Karlheinz Kaiser

Vollservice ist unsere Stärke
Qualität unsere Passion!

- Holzarbeiten
- Reparaturen
- Osmosebehandlung
- Pflege & Instandhaltung
- techn. Erweiterungen
- Rigg- & Motorservice
- Re-Fit von Oldtimern
- mobile Werft
- Winterlager



Karlheinz Kaiser
Säntisstr. 31
88079 Kressbronn

mobil 0172 / 8322773
fon 07543 / 9346542
fax 07543 / 9600645

www.Karlheinz-Kaiser.de
k.kaiser@yachtwerft-bodensee.de

Auch ein Rettungsboot...



Auch ein Rettungsboot kommt mal in Seenot und muss gerettet werden

In einer kalten Februarnacht kam über dem Untersee und Bodensee ein heftiger kalter Sturm auf. Eigentlich nichts ungewöhnliches, nur gleichzeitig stieg der Seespiegel etwas ungewohnt und erfasste in der Höri ein bereitstehendes Rettungs- Ruderboot des Strandbad -CEO.

Keiner hats bemerkt, es machte sich einfach davon, über den See im Schutz der Dunkelheit, der Stöpsel am Spiegel fehlte ebenfalls, damit das Regenwasser hätte abfließen können und so landete oder strandete es ebenfalls unbemerkt auf der Schweizer Seite in Berlingen auf privatem Grund. Es dauerte, bis per Zufall jemand das nun zwischenzeitlich gesunkene, mit Wasser, Kies und Sand gefüllte Boot am Ufer auf dem Grund des Sees entdeckt hat. Da ich jetzt gerade mein neues Schlauchboot geliefert bekam, (Anfang März 2020) konnte ich seine Tauglichkeit direkt testen und pumpte das Boot erst aus, dann schaufelte ich den Kies und Sand raus, stopfte den Sektkorken vom Neujahr hinten in das Loch im Spiegel und schleppte es in den Hafen bei der Schifflande Berlingen.

Dann habe ich die WAPO und Seepolizei mit der Nummer des Bootes versehen und erst liess sich der Besitzer nicht ausfindig machen, wieso auch immer. Gleichzeitig hat sich der Besitzer selbst auf die Suche gemacht und es natürlich nicht gefunden bei einer so grossen Uferlinie.

Zwischenzeitlich habe ich via Internet einen Aushang von Öhningen bis Horn veranlasst mit dem Titel: „wem gehört das Boot“. Nun haben sich zwischenzeitlich die Politiker entschlossen, die Grenzen zu schliessen und die Armee an die Grenze zu stellen, also kein Durchkommen.

Anfragen beim Zoll, der WAPO und der Seepolizei blieben soweit erfolglos, da das Übersetzen des Bootes keine Dringlichkeit darstellte. Dann trafen aber die ersten Schwimmer am See ein, es hätte ja sein können, das einer hätte gerettet werden müssen, also jetzt wurde es unbürokratisch und trotz geschlossener Grenzen wurde nun das Boot zwecks Sicherheit am Ufer der Höri kurzerhand von der DLRG abgeholt, über den See gebracht und seiner Bestimmung überbracht, bevor noch ein Badegast mangels Rettungsboot zu ertrinken droht.

So hatte alles ein gutes Ende und es begann eine weitere Freundschaft über den See, Ende gut Alles gut, so soll es sein, unbürokratisch und effizient.

Erst im Juli kam es vom Strandbad Horn zu einem Grosseinsatz als bei Dunkelheit ein einsamer Schwimmer den See alleine ohne Licht überqueren wollte, Ein kostspieliges Vorhaben und erst noch einfach doof.

Red.



Historische Schifffahrt Bodensee



DAMPFSCHIFF

HOHENTWIEL

1913

www.hohentwiel.eu

MOTORSCHIFF

OESTERREICH

1928

www.ms-oesterreich.eu

Jahresprogramm OSB 2020



OSB Termine 2020

19.9. bis 27.9.2020 Leinen los für die Interboot-Special-Edition

19.9.2020 Oldtimerregatta Friedrichshafen SMCF auf *Manage2Sail abgesagt.*

Samstag 26.9.2020 16.00 Uhr OSB Mitgliederversammlung auf der Schussen

Anschliessend Abendessen und gemütliches Wiedersehen

Anmeldung zum Essen unbedingt erforderlich, die Einladung und die Traktanden wurden per Post verschickt, sonst auf unserer Webseite einsehbar.

OSB Termine 2021

16. Bodensee Traditionswoche 2021

31.7.2021 bis 6.8.2021

Raum Bodensee / Mitte - Ost

Wunschhäfen: Friedrichshafen - Langenargen - Lindau-Zech - Hard - Arbon - Romanshorn

Detailliertere Angaben erst ab Herbst 2020



Testfahrt auf dem Untersee

TOPLICHT

Schiffsausrüster für traditionelle Schiffe und klassische Yachten • Werftausrüstung



„Der kleine Braune“
Kostenlose Katalog-
bestellung und Webshop
www.toplicht.de

Willkommen beim Ausrüster der Klassiker

Seit der Gründung im Jahre 1981 hat sich TOPLICHT vom Szene-Geheimtipp zur festen Institution entwickelt. Wer sich ernsthaft mit dem Bau, der Restaurierung, der Erhaltung und dem Betrieb traditioneller Schiffe und klassischer Yachten beschäftigt – oder einfach die beste Ausrüstung für sein geliebtes Schiff sucht – findet hier das richtige Material und die kompetente Beratung. Wir präsentieren Ihnen unser einzigartiges Sortiment an grundsolider Schiffs-, Yacht- und Werftausrüstung, nicht nur für den Klassiker.

Stöbern Sie in unseren Backskisten, klettern Sie in den Masttopp, gucken Sie ins Farbengatt und ahnen Sie den Geruch von Teer und Tampen...

Wir bieten als Schiffsausrüster mehr als 14.000 Ausrüstungsteile: aus Messing, Bronze und feuerverzinktem Stahl, aus Teer und Tampen, aber auch aus modernen Materialien. Einfach (fast) alles, was der traditionelle Schiffseigner, der klassische Bootsbauer, aber auch der Skipper einer modernen Yacht von einem Schiffsausrüster erwartet.

Wir liefern in weltweitem Versand sofort aus unserem Lager: Decksbeschläge, Klampen, Winschen, Bullaugen, Riggbeschläge, Tauwerk und Draht, handgefertigte Blöcke, Anker, Ketten, Ankerwinden, Farben, Lacke und Imprägnierungen, Bootsbaue- und Takelwerkzeug, Messingbeschläge für den Innenausbau, Schiffsöfen und -heizungen, Petroleumlampen, Schiffsuhren, Navigationsinstrumente und Sicherheitsausrüstung sowie Fachbücher und handverlesene Spezialliteratur.

Optimale Beratung und bestmöglicher Service für den Kunden stehen für uns im Vordergrund. Alle Artikel werden von uns vor der Aufnahme ins TOPLICHT-Sortiment auf „Herz und Nieren“ geprüft. Wir bringen unsere ganze Erfahrung als Segler, Seeleute und Handwerker in die Produktauswahl und Qualitätsprüfung ein.

In unserem Laden mit Ausstellung in Hamburg können Sie alle Produkte und Artikel in Ruhe ansehen und prüfen.

Wir freuen uns auf Sie!

**Notkestraße 97
22607 Hamburg**

Tel.: 040 - 8890 100
Fax: 040 - 8890 1011
toplicht@toplicht.de
www.toplicht.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 09.00 - 18.00 Uhr
Sa: 09.00 - 13.00 Uhr

Vintage Starboat Race Zürich

– zum 3. Mal und stetig größer. Fotos: Gianni Baumann Zürich



Ausreiten im Stil der 30er bis 60er Jahre

„Vintage Starboats – Come to Zürich!“ Während das für dieses Wochenende ebenfalls geplante Old Fashion Race wegen Corona-Auflagen abgesagt werden musste, erreichte die 3. Auflage des Vintage Starboat Race einen neuen Rekord mit 15 Teilnehmern und einem vollem Programm auf und neben dem Wasser. Der Zürcher Yacht Club war wieder ein phantastischer Gastgeber, intensiv unterstützt vom Oldtimer Boot Club Zürichsee, den Schweizer Starbootflotten und zahlreichen Sponsoren.

Die Veranstaltung begann mit einer (Wieder-)Taufe von SUI 5244 BIANCA, wunderschön aufgebaut buchstäblich bis zum letzten Tag vor den Rennen von Dominik Schenk am Bodensee. Der stolze und glückliche Eigner Hans-Ruedi Osterwalder, Sohn des ersten Besitzers, spendete das Abendessen und Poloshirts für alle. Und er ist schon wieder am nächsten Projekt ...

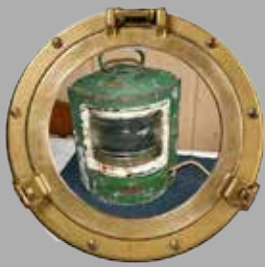
Renntag 1 brachte perfekte Segelbedingungen mit konstanten 2-3 aus Süd. Eine schöne Mischung aus Sonne und Wolken ergab die richtige Abrundung eines unvergesslichen Erlebnisses für Starbootsegler, Fotografen und Zuschauer – und brachte 3 Up and Down Rennen in die Wertung. Das Feld segelte eng zusammen, Vintage Performance und Vintage Classic wechselten häufig Positionen und erfreuten sich am Match Racing. Die folgenden Tage waren von leichtem und löchrigem Wind charakterisiert. An Tag 2 gab es keinen Start. Das Rennen an Tag 3 musste nach vielen Wechseln der Windrichtung abgebrochen werden, aber bis dahin genossen alle auf dem Wasser zu sein und sich mit Gleichgesinnten zu messen.



Ablegen vom schwimmenden Bootshaus des Zürcher Yacht Club



Segeln am 1. Tag, SUI 5009 FRAM VI vor NED 1294 BEM II



... gesucht - gefunden ...

Die schönsten Schiffe immer hier zu verkaufen...



Dieses Verkaufsexposé kann auf unserer Webseite unter der gleichen Rubrik herunter geladen werden!



Dieses Verkaufsexposé kann auf unserer Webseite unter der gleichen Rubrik herunter geladen werden!

**zu verkaufen: (Verkaufsexposé auf unserer Homepage)
Lemwerder 30er Jollenkreuzer „Störtebeker“**

Technische Daten:

LüA 9.85m, Breite 2.76m, Gewicht 3t Tiefgang 75cm bei aufgeholtem
Stahlschwert, Rigg: neu 2014 Kastenprofil aus Douglas und Sipo
Besegelung: Gagffel-Gross (2014) durchgelattet, Genua, Fock, Sturm-
fock, Spinnaker

Aussenbordmotor Mercury 6ps (10 Betriebsstunden)

Preis nach Vereinbarung

Kontakt:

Thomas Freund, Zürich, t.freund@arborag.ch +41 79 743 4418



**zu verkaufen:
schöne alte Herreshof Ketch H 28 Bauj. 1952,
Stäheli Altnau.**

Unter dem Link:

<https://www.nelson-h28.ch/>

**kann das Boot ausführlich betrachtet werden
und auf der Webseite sind alle Infos dazu
enthalten.**

**siehe auch unter gesucht-gefunden:
www.oldtimerschiffer-bodensee.com**

Vintage Starboat Race Zürich



– zum 3. Mal und stetig größer. Fotos: Gianni Baumann Zürich

Daher endete das Segelwochenende mit der Wertung des ersten Tages: FRAM VI SUI 5009 Christoph Gautschi / Tina Gautschi (YCB) als Tagessieger mit einer Serie von 3-2-1. Platz 2 für PENELOPE SUI 5249 mit Peter Wyss / Martin Fleck ((ZYC) auf den Plätzen 1-4-4. Das älteste Boot der Flotte und Olympiadritter von 1936 BEM II NED 1294 (Harm Adriaans / Jeroen Kop, WS-VDB) zeigte eine starke Leistung als Dritter mit den Plätzen 8-1-3.

Zwischenzeitlich finden Vintage Starbootsegler immer Themen zum Fachsimpeln und Erfahrungsaustausch über Erhalt, Restaurierung und das Segeln ihrer hölzernen Schönheiten. Grüppchen gingen immer wieder raus und ein wenig von dem Wind einzufangen, freundliche Duelle auszutragen und Fotoszenen zu bieten.

An den Abenden floss reichlich Bier und Wein, mit allen draussen auf dem Steg des schwimmenden Bootshauses da die Innenräume nicht genutzt werden sollten. Phantastisches Sommerwetter und die spektakuläre Kulisse der Zürcher Skyline in der Abenddämmerung verstärkten die angenehme Atmosphäre. Das Cateringteam des Zürcher Yacht Club übertraf sich wieder einmal und bot wohlschmeckendes Essen und Kleinigkeiten über das gesamte lange Wochenende bis hin zur Schlusszeremonie.

Währenddessen trug moderne Webkommunikation den Geist der Veranstaltung in die Starboot- und Holzbootwelt, getrieben durch die Internationale Starbootklasse und die Schweizer Starbootflotten, mit vielen Likes und fröhlichen Kommentaren. Spezielle Aufmerksamkeit fand die farbenfrohe Vielfalt der hölzernen Starboote im Kontrast zu den rein weißen Bildern heutiger Flotten.

Die Preisverleihung fand wieder draussen statt mit sozialer Distanz zwischen den Teilnehmern. Ein spezieller Restaurierungspreis wurde gestiftet und ging an GER 5072 GAMBLER, gebaut 1967 bei Portier am Zürichsee, damals mit Beteiligung von Bootsbaumeister Josi Steinmayer der wieder mit SUI 4677 MONIQUE-ANN II dabei war. Felix Schaut, der Eigner von GAMBLER bekam den Preis als Anerkennung für das große Interesse daran, wie man zu alter Pracht restauriert. Das Boot wird hoffentlich zu einem zukünftigen Event mit Holzmast zurückkehren!

Alle gingen fröhlich nach Hause mit schönen Erwartungen an zukünftige Veranstaltungen. Das Segeln mit Vintage Starbooten hat nun eine wahre Heimat in Europa und die Schweizer Starbootflotten möchten dies auf weitere Treffen ausweiten!

Christoph Kempermann
Organisationskomitee VSR Zürich, Kommunikation

Link zu den Ergebnissen:

<https://www.manage2sail.com/de-CH/event/5295b188-644b-4b5d-9180-85823e718324#!/results?classId=5918605d-9a68-4c24-bde4-2ad29a053db7>

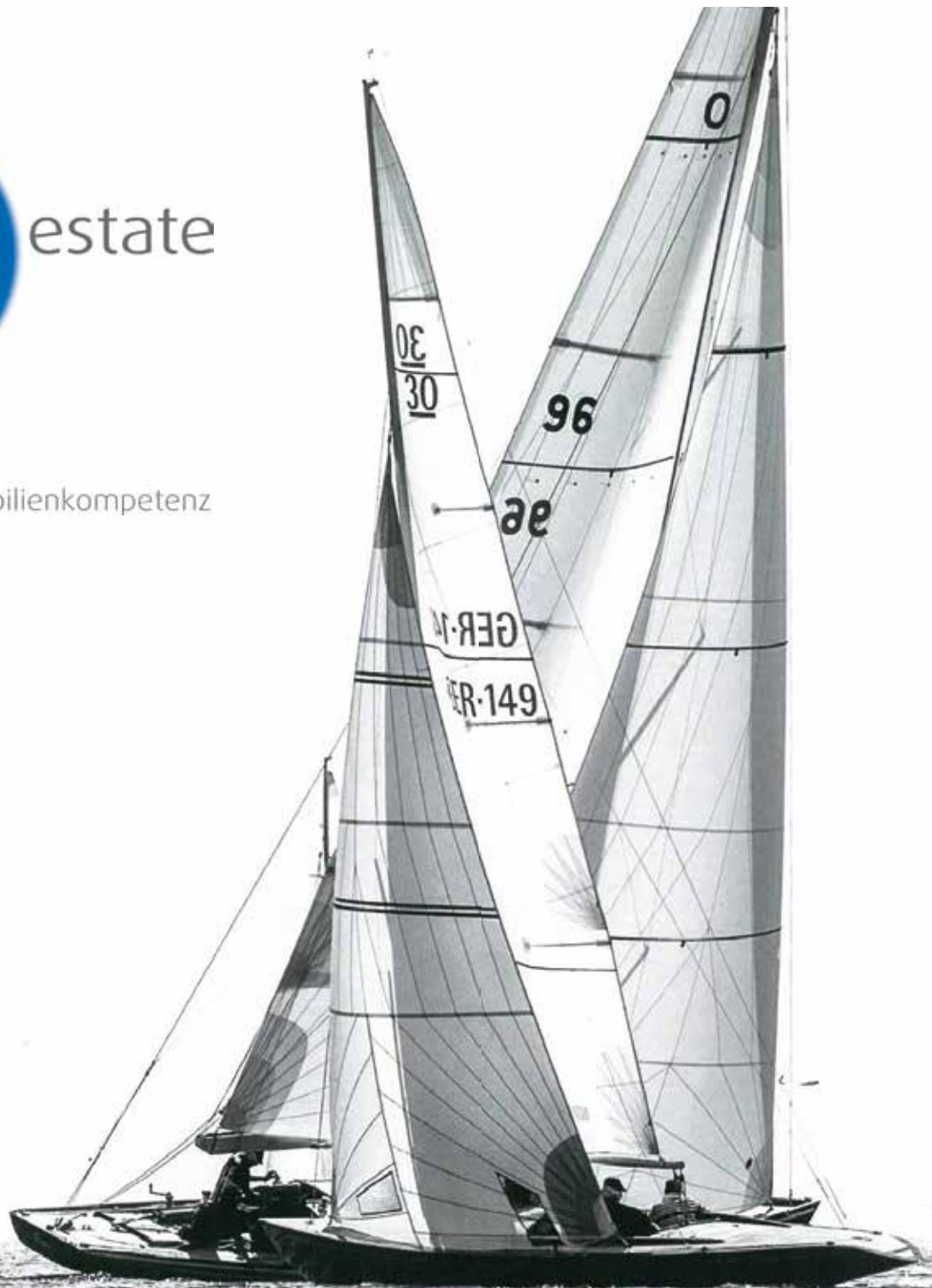


Taufe von SUI 5244 BIANCA



blue estate

Ihre Immobilienkompetenz



Der Oldtimerschiffer Bodensee e.V.

bedankt sich herzlich für die Unterstützung durch die Blue Estate GmbH

Blue Estate GmbH

Reichenaustraße 11 · 78467 Konstanz

Tel +49 (0)7531/91 76 – 70 · Fax +49 (0)7531/91 76 7 – 22

konstanz@blue-estate.de · www.blue-estate.de